

Geschäftsübersicht über die zweite juristischen Staatsprüfung im Jahre 2023

	<u>2023</u>	<u>2022</u>
Zu Beginn des Jahres waren Referendare/-innen in der Prüfung verblieben.	1208	1287
Eingetreten sind im Jahre 2023* Referendare/-innen in die Prüfung,	1532	2239
so dass sich im Berichtszeitraum insgesamt Referendare/-innen in der Prüfung befunden haben.	2740	3526

I.

Eriedigung der Geschäfte (ohne Notenverbesserungsverfahren):

Von den Referendaren/-innen

a) haben wegen Nichtbestehens der Prüfung ohne mündliche Prüfung (Nichtbestehen gemäß §§ 56 Abs. 1, 20 Abs. 1 Nr. 1 JAG , Rücktritts ohne Genehmigung oder Termins- oder Fristversäumnis)	312	312
b) haben wegen Täuschungsversuchs nicht bestanden	0	0
c) haben das Verfahren auf sonstige Weise beendet	83	80
e) sind mündlich geprüft worden	1784	1926
f) sind in der Prüfung verblieben*	561	1208

*** Weitere 521 Prüflinge sind nach dem zum 17.02.2022 in Kraft getretenen Juristen-
ausbildungsgesetz NRW in die Prüfung eingetreten und dort verblieben.**

2023

2022

II.

Ergebnis der Prüfungen (ohne Notenverbesserungsverfahren):

Von den 2096 Referendaren/-innen haben die Prüfung bestanden	1782	85,02%	1926	86,06%
nicht bestanden	314	14,98%	312	13,94%
erstmalig nicht bestanden	224	10,69%	213	9,52%
erneut endgültig nicht bestanden	67	3,20%	68	3,04%
	23	1,10%	31	1,39%
Die Ergebnisse im Einzelnen:				
sehr gut	0	0,00%	1	0,04%
gut	47	2,24%	53	2,37%
vollbefriedigend	389	18,56%	428	19,12%
befriedigend	782	37,31%	873	39,01%
ausreichend	<u>564</u>	<u>26,91%</u>	<u>571</u>	<u>25,51%</u>
	1782	85,02%	1926	86,06%
nach mündlicher Prüfung nicht bestanden	2	0,10%	0	0,00%
für nicht bestanden erklärte Prüfungen	312	14,89%	312	13,94%
<u>Summe:</u>	2096	100,00%	2238	100,00%
Es wiederholten die Prüfung (davon bei zweiter Wiederholung)	253	12,07%	219	9,79%
Es bestanden (davon bei zweiter Wiederholung)	46	2,19%	51	2,28%
Es bestanden nicht (davon bei zweiter Wiederholung)	163	7,78%	90	4,02%
	23	1,10%	17	0,76%
	90	4,29%	99	4,42%
	23	1,10%	31	1,39%

	<u>2023</u>		<u>2022</u>	
nach mündlicher Prüfung <u>nicht bestanden</u> :				
a) bei Erstwiederholung	1	0,05%	0	0,00%
b) bei Zweitwiederholung	1	0,05%	0	0,00%
für nicht bestanden erklärte Prüfungen:				
a) bei Erstwiederholung	66	3,15%	68	3,04%
b) bei Zweitwiederholung	22	1,05%	31	1,39%

Im Jahre 2023 fanden an 138 Tagen (2022 = 141) 407 (2022 = 414) mündliche Prüfungstermine und an 12 mal 8 Tagen Termine zur Anfertigung der Aufsichtsarbeiten statt.

Bei den abgewickelten Prüfungsverfahren waren Prüflinge

weiblich	1205	57,49%	1270	60,59%
----------	------	--------	------	--------

Ergebnisse der weiblichen Prüflinge im Einzelnen

	<u>2023</u>		<u>2022</u>	
sehr gut	0	0,00%	0	0,00%
gut	27	2,24%	28	2,20%
vollbefriedigend	194	16,10%	232	18,27%
befriedigend	478	39,67%	490	38,58%
ausreichend	332	27,55%	344	27,09%
<u>Summe:</u>	1031	85,56%	1094	86,14%
nach mündlicher Prüfung nicht bestanden	1	0,08%	0	0
für nicht bestanden erklärte Prüfungen	173	14,36%	176	13,86%
<u>Summe:</u>	1205	100,00%	1270	100,00%

Ergebnisse der männlichen Prüflinge im Einzelnen

	<u>2023</u>		<u>2022</u>	
sehr gut	0	0,00%	1	0,12%
gut	20	2,24%	25	3,00%
vollbefriedigend	195	21,89%	196	23,56%
befriedigend	304	34,12%	383	46,03%
ausreichend	232	26,04%	227	27,28%
<u>Summe:</u>	751	84,29%	832	100,00%
nach mündlicher Prüfung nicht bestanden	1	0,11%		0
für nicht bestanden erklärte Prüfungen	139	15,60%		0
<u>Summe:</u>	891	100,00%	832	100,00%

Landesjustizprüfungsamt
in Nordrhein-Westfalen
LJPA Gen. 5

Von den 2096 Rechtsreferendaren/-innen hatten ein Alter von

24 Jahren	7	0,33%
25 Jahren	64	3,05%
26 Jahren	254	12,12%
27 Jahren	403	19,23%
28 Jahren	410	19,56%
29 Jahren	301	14,36%
30 Jahren	208	9,92%
31 Jahren	155	7,40%
32 Jahren	131	6,25%
33 Jahren	53	2,53%
34 Jahren	31	1,48%
35 Jahren	21	1,00%
36 Jahren	58	2,77%
und mehr		

Durchschnittsalter: 29 Jahre 5 Monate
(2022: 29 Jahre 6 Monate)

Dauer des Prüfungsverfahrens:

1 Monat	0	0,00%
2 Monate	1	0,05%
3 Monate	0	0,00%
4 Monate	310	14,79%
5 Monate	54	2,58%
6 Monate	1669	79,63%
7 Monate	51	2,43%
8 Monate	1	0,05%
9 Monate	1	0,05%
10 Monate	0	0,00%
11 Monate	0	0,00%
12 Monate	0	0,00%
über 12 Monate	9	0,43%

Durchschnittsdauer: 5 Monate 6 Tage

III.

Erledigung der Notenverbesserungsverfahren:

Zu Beginn des Berichtszeitraums befanden sich in der Prüfung	332			
Es begannen die Prüfung	449			
Summe der anhängig gewesenen Prüfungsverfahren	781			
Das Prüfungsverfahren haben Auf die mündliche Prüfung verzichtet haben	394 Prüflinge durchgeführt. 126 Prüflinge.			
Das Verfahren beendet haben	520 Prüflinge.			
Somit befinden sich noch	261 Prüflinge im Notenverbesserungsverfahren.			
Bestanden haben:	370	davon	158 200 12	42,70% mit Notensprung* 54,05 % mit Verbesserung im Punktwert 3,24 % ohne Verbesserung
*von ausreichend auf befriedigend:	90			
von ausreichend auf vollbefriedigend:	4			
von ausreichend auf gut:	0			
von befriedigend auf vollbefriedigend:	64			
von befriedigend auf gut:	0			
von vollbefriedigend auf gut:	0			
Die Ergebnisse im Einzelnen:				
sehr gut	0	0,00%		
gut	0	0,00%		
vollbefriedigend	70	17,77%		
befriedigend	214	54,31%		
ausreichend	<u>86</u>	<u>21,83%</u>		
	370	93,91%		
Nicht bestanden haben	24	6,09%		